



Sie haben den Freizeitführer „Wir Kinder aus BUL...“ geschaffen: Schüler des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums mit ihrer Lehrerin Stefanie Bruder (links) und Schulleiterin Dr. Beate Panzer (rechts).

FOTO: JOCHEN HECKL

Schüler schaffen Freizeitführer

AUSFLÜGE Ein Seminar des Burglengenfelder Gymnasiums hat Familien-Aktivitäten gesammelt. Das Buch ist für einen guten Zweck.

BURGLENGENFELD. „Wir Kinder aus BUL...“ heißt der neue Freizeitführer für Familien in und um Burglengenfeld. Das Besondere daran: Geschrieben haben ihn 14 Schüler der zwölften Jahrgangsstufe des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums. Im historischen Rathaussaal haben sie ihr Werk der Öffentlichkeit sowie Sponsoren präsentiert. „Ein Buch über Burglengenfeld ist immer eine gute Sache. Euer Buch aber schließt sogar eine Marktlücke, wie ich finde, zumindest ist mir ein vergleichbares Produkt nicht bekannt“, sagte Bürgermeister Thomas Gesche.

„Wir Kinder aus BUL...“ stellt eine große Auswahl an Aktivitäten für die ganze Familie vor. Egal, ob für „Zugezogene“, für alteingesessene Burglengenfelder oder für Touristen in der Oberpfalz: Wer Kinder im Kindergarten- oder Grundschulalter hat, findet in dem Freizeitführer für jeden Anlass, für jede Jahreszeit und für jeden Geld-

beutel eine passende Unternehmung. Der Freizeitführer ist entstanden im Rahmen eines Projektseminars im Fach Deutsch unter der Leitung von Stefanie Bruder. Sie sagte: „Mit Burglengenfeld suchen sich die Neu-Bürger eine Kleinstadt mit Wohlfühlfaktor als neue Heimat aus, denn die Stadt ist auch für die Auswärtigen ein Ort, der häufig mit Badevergnügen oder Musikultur assoziiert wird.“ Somit gebe es eine eindeutige Zielgruppe für einen Familienfreizeitführer.

Erst war es nur eine Broschüre

Zu Beginn der Projektarbeit dachten die Autoren noch an eine einfache Broschüre. Doch schnell wurde klar, dass Burglengenfeld viel mehr zu bieten habe und diese nicht ausreichen würde. Dank des Angebots des Battenberg Gietl Verlags, den Freizeitführer professionell zu verlegen, stieg auch der zeitliche und finanzielle Druck. Manches gestaltete sich ganz anders als erwartet. „Aber man wächst ja bekanntlich mit seinen Aufgaben, und so haben die 14 Schüler des P-Seminars diese Herausforderung mit großer Begeisterung für ihr Projekt und viel zusätzlichem Engagement gemeistert. Sie können stolz darauf sein“, lobte Stefanie Bruder.

Für das Seminar erklärten Chantal Averibou und Verena Schimpe, wie das

Buch entstanden ist, wie sie insbesondere auf ihre Artikel kamen und wie die Aufgaben finanziell und inhaltlich gemeistert wurden. Ob wandern, recherchieren, Fotos machen, mit den kleineren Geschwistern Freizeitaktivitäten ausprobieren oder das Schreiben selbst, alles schweißte die Gruppe zusammen. „Wir lernten nicht nur fachspezifische Dinge, wie das Schreiben von Artikeln, sondern auch Verantwortung, die man übernimmt, wenn man in einem Team zusammenarbeitet“, resümierte Chantal Averibou.

Außerdem gaben die Schüler eine kleine Gebrauchsanweisung für den Freizeitführer. Die Kapitel des Inhaltsverzeichnisses, wie etwa Spielplätze, Wandern, Baden, Natur, und Kultur geben eine Idee von den möglichen Akti-

vitäten. Infokästen auf den einzelnen Seiten verschaffen einen schnellen Überblick über das Wesentliche. Die von Maya Wypior gestalteten Icons an jedem Seitenrad geben Aufschluss, für welche Jahreszeit und welchen Geldbeutel sich diese Unternehmung eignet. „Sie haben Ihre Top drei für den nächsten Tag ausfindig gemacht? Perfekt – jetzt können Sie in Ruhe die ganzen Artikel lesen und Ihre Entscheidung fällen“, empfahl Verena Schimpe.

Reibungslose Zusammenarbeit

Wer den Freizeitführer kauft, unterstützt damit die Kinder- und Altenheimstiftung Kallmünz, dem alle Autoren honorare und das Restbudget spendet werden. „Für diese feine soziale Geste möchte ich dem P-Seminar besonders danken“, sagte Bürgermeister Gesche.

Josef Roidl, Geschäftsführer des Battenberg Gietl Verlags in Regensburg, hob die Wichtigkeit des Buches in Zeiten der Digitalisierung hervor. Er dankte dem P-Seminar und betonte mehrfach, wie beeindruckt er von der Arbeit der Schüler sei. So eine reibungslose Zusammenarbeit habe er schon lange nicht mehr erlebt.

Ein kleines Streichorchester des Gymnasiums unter der Leitung von Studienrätin Angelika Doser umrahmte die Buchpräsentation musikalisch.

DAS BUCH

Verlag: „Wir Kinder aus BUL...“ Freizeitpaß für Familien in und um Burglengenfeld“ ist erschienen im MZ-Buchverlag, eine Marke der Battenberg Gietl Verlag GmbH.

Preis: Das Buch ist zum Preis von 14,90 Euro erhältlich, unter anderem im Buch- und Spielladen und in der Buchhandlung am Rathaus.